

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname/Bezeichnung:** Oberflächen Politur
- **Sortiment:** CARAVAN
- **Artikelnummer:** 2020017033
- **EAN-Code:** 4004666017033
- **Verpackungsart:** 0,5 L HD-PE Rechteckflasche mit kindergesichertem Verschluss (Zertifiziert nach ISO 8317)
- **Registrierungsnummer**
Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.
Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH-Verordnung (vor)registriert.
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffs/Gemischs**
Poliermittel
Das Produkt ist für die allgemeine Öffentlichkeit bestimmt.
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
MELLERUD CHEMIE GmbH
Bernhard-Röttgen-Waldweg 20
41379 Brüggen / Niederrhein

Tel. +49 (0)2163 – 950 90-0
Fax +49 (0)2163 – 950 90-120

E-Mail: service@mellerud.de
Internet: www.mellerud.de
- **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Regulatory Affairs
E-Mail: labor@mellerud.de
- **1.4 Notrufnummer:**
- **Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:**
Giftnotruf Berlin (24 h)
+ 49 (0)30/30686 700
Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr
- **Notrufnummer der Gesellschaft:**
PRODUKT-HOTLINE
Telefon-Nr.: +49 (0)2163/950 90 999
Telefon ist nur zu Bürozeiten besetzt: Mo–Do von 08:00 – 17:00 Uhr; Fr 8:00 – 15:00 Uhr

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

· **Signalwort** Achtung

· **Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P501 Behälter nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen! Größere Produktreste zur Problemstoffsammelstelle bringen.

· **2.3 Sonstige Gefahren** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.1 Stoffe** Nicht zutreffend. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

· **3.2 Gemische**

· **Beschreibung:** Wässriges Gemisch

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EG-Nummer: 919-857-5 Reg.nr.: 01-2119463258-33-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten Flam. Liq. 3, H226 Asp. Tox. 1, H304 STOT SE 3, H336	≥10-<20%
EG-Nummer: 927-285-2 Reg.nr.: 01-2119480162-45-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1, H304	2,5-<5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 2)

CAS: 2717-15-9 EINECS: 220-311-7	Ölsäure, Verbindung mit 2,2',2'-Nitrilotriethanol (1:1) Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	1-<2,5%
CAS: 90622-57-4 EG-Nummer: 920-901-0 Reg.nr.: 01-2119456810-40-XXXX	Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES) Asp. Tox. 1, H304	1-<2,5%
CAS: 677026-24-3 EG-Nummer: 932-102-4 Reg.nr.: Nicht relevant (Polymer)	Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL) Aquatic Acute 1, H400 Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Chronic 3, H412	1-<2,5%
CAS: 3811-73-2 EINECS: 223-296-5 Reg.nr.: Nicht relevant (Biozid)	Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE) Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=100); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H312	≥0,0025-<0,025%

• **SVHC**

Stoffe, die auf der sogenannten "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation" der ECHA aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von > 0,1 % im Produkt enthalten sind.

• **Detergenzien-Verordnung (EG) Nr. 648/2004 / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:**

aliphatische Kohlenwasserstoffe	≥15 - <30%
Seife, nichtionische Tenside	<5%
Konservierungsmittel (PHENOXYETHANOL, SODIUM PYRITHIONE, POTASSIUM SORBATE, BENZISOTHIAZOLINONE, METHYLISOTHIAZOLINONE), Duftstoffe (HEXYL CINNAMAL)	

• **Zusätzliche Hinweise:** Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Gefahrenhinweise): siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

• **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

• **Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Anweisungen des "Giftnotrufs", Tel.: +49 (0)30/30686 700 einholen.

• **Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

• **Nach Hautkontakt:**

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.
Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Nach Augenkontakt:**
Augen mehrere Minuten (ca. 10 min) bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:** CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.
- **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Als gefährliche Verbrennungsprodukte können entstehen:
Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Relevante nationale und internationale Vorschriften beachten.
Für nicht für Notfälle geschultes Personal: Kontakt mit der Haut, den Augen und der Kleidung vermeiden. Gefährliche Bereiche abriegeln und Zugang für nicht benötigtes und nicht geschütztes Personal verwehren.
Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Bei ausgeflossenem Produkt besteht Rutschgefahr.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 4)

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
Hinweise auf dem Etikett beachten.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Explosionssgeschützte Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden.
Beachtung der allgemeinen Regeln des vorbeugenden betrieblichen Brandschutzes.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

· **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.
Behälter dicht geschlossen halten.

· **Empfohlene Lagertemperatur:** trocken, zwischen +5 °C und +30 °C lagern.

· **Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 3: Entzündbare Flüssigkeiten (Flammpunkt bis 55 °C)

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** Entzündbare Flüssigkeiten

· **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.
Weitere Informationen finden Sie unter www.mellerud.de.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

AGW (Deutschland)	Kurzzeitwert: 600 mg/m ³ Langzeitwert: 300 mg/m ³ Spitzenbegrenzung: 2 (II) mg/m ³ TRGS 900 RCP Methode
-------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 6)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 5)

ACGIH - TWA (EU)	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 197 ml/m ³
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 600 mg/m ³ Spitzenbegrenzung: 2(II) mg/m ³ [C9-C15 Aliphaten (TRGS 900)]
RCP-TWA (Europäische Union)	Langzeitwert: 1200 mg/m ³ , 165 ml/m ³ Vapour / Total Hydrocarbons
CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 600 mg/m ³ Spitzenbegrenzung: 2(II) mg/m ³ [C9-C15 Aliphaten (TRGS 900)]
CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)	
AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 0,2 E mg/m ³ 2(II);DFG, H, Y

- **Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- **Rechtsvorschriften** AGW (Deutschland): TRGS 900
- **8.1.2 DNEL-Werte**

• **DNEL Arbeiter:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte 1.500 mg/m³

- **8.1.3 PNEC-Werte** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- **8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

• **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

• **8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

• **8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:**

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden.

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

• **Atemschutz:**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Atemschutz ist erforderlich bei:

- Aerosol- oder Nebelbildung
- Grenzwertüberschreitung

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 6)

• **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Filter P (Kennfarbe: weiß) (EN 143)

Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-19096) beachten. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

• **Handschutz:** Nicht erforderlich.

• **Vollkontakt:**

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: $\geq 0,33$ mm

Durchbruchzeit: 480 min

Material getestet: Camatril® KCL 730

• **Spritzkontakt:**

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Schichtdicke: $\geq 0,11$ mm

Durchbruchzeit: 10 min

Material getestet: Dermatril® L KCL 741

• **Handschuhmaterial**

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL Camatril® 731 (Vollkontakt), KCL 741 Dermatril®L (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de)

• **Augenschutz:**

Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.

• **8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe Abschnitte 6 und 7.

• **Risikomanagementmaßnahmen**

Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen. Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

• **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

• **Allgemeine Angaben**

• **9.1.1 Aussehen:**

Form: Pastös

Farbe: Weiß

• **Geruch:** Fruchtartig

(Fortsetzung auf Seite 8)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 7)

· Geruchsschwelle:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· 9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:	
pH-Wert bei 20 °C:	8–9 (CIPAC MT 75.3)
· Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
Siedebeginn und Siedebereich:	≥60 °C (CAS: 1344-28-1 Aluminiumoxid)
· Flammpunkt:	≥49 °C (EN ISO 13736)
· Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Zündtemperatur:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Zersetzungstemperatur:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen:	
Untere:	≥0,6 Vol % (Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten)
Obere:	≤8 Vol % (Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten)
· Oxidierende Eigenschaften	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Dampfdruck bei 20 °C:	≤23 hPa (CAS: 7732-18-5 H ₂ O)
· Dichte bei 20 °C:	~1,134 g/cm ³ (ISO 387) 1,132-1,136 kg/l (ISO 387)
· Relative Dichte	~1,134 (EC method A.3)
· Dampfdichte	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· Viskosität:	
Kinematisch bei 20 °C:	50–60 s (DIN 53211/4)
· Oberflächenspannung:	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 9)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 8)

· **9.1.3 Relevante Daten hinsichtlich der physikalischen**

Gefahrenklassen (ergänzend)

· **Korrosiv gegenüber Metallen**

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **9.2 Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3.

· **10.2 Chemische Stabilität**

· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.

· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.

· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Zündquellen vermeiden.

· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.

Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte ist bei normaler Lagerung nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

· **Akute Toxizität**

Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Akute orale Toxizität	LD50	>5.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	>5.000 mg/kg bw (Ratte)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	>5 mg/l (Ratte) (Einstufungskriterien nicht erfüllt)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

Akute orale Toxizität	LD50	>5.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 423)
Akute dermale Toxizität	LD50	>3.160 mg/kg bw (Kaninchen) (OECD402)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	>4.951 mg/l (Ratte) (OECD403)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 9)

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

Akute orale Toxizität	LD50	>5.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	>2.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD402)
Akute inhalative Toxizität	LC 50	(LD50 größer als der Sättigungsdampfdruck) (Einstufungskriterien nicht erfüllt)

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

Akute orale Toxizität	LD50	>2.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	>2.000 mg/kg bw (Ratte)
Akute inhalative Toxizität	Keine Studie verfügbar	

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

Akute orale Toxizität	LD50	1.208 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	1.800 mg/kg bw (Kaninchen) (EPA OPP 81-2 (Acute Dermal Toxicity))

· Produkt/Gemisch:

· Schätzwert Akuter Toxizität, Gemisch (ATE(MIX)) - Rechenmethode:

Akute orale Toxizität	-	(Nicht relevant/nicht zutreffend)
Akute dermale Toxizität	-	(Nicht relevant/nicht zutreffend)
Akute inhalative Toxizität	-	(Nicht relevant/nicht zutreffend)

· Einstufung:

Nicht als toxisch eingestuft	(Einstufungskriterien nicht erfüllt)
------------------------------	--------------------------------------

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

· Experimentelle/berechnete Daten:

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	(Kaninchen) (OECD404)
Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	IUCLID (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Kennzeichnung mit EUH066)
CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)		
Ergebnis/Bewertung:	Nicht reizend	IUCLID (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Kennzeichnung mit EUH066)
CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt,ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)		
Ergebnis/Bewertung:	Reizend	(Kaninchen) (OECD404)
CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)		
Ergebnis/Bewertung:	Reizend	(Kaninchen) (OECD404)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 10)

· **Produkt/Gemisch:**

· **Einstufung:**

Nicht als hautätzend/-reizend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

Ergebnis/Bewertung: Schwach reizend (Kaninchen) (OECD405)

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

Ergebnis/Bewertung: Reizend (Kaninchen) (EPA OPP 81-4 (Acute Eye Irritation))

· **Produkt/Gemisch:**

· **Einstufung:**

Nicht als augenschädigend/-reizend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Ergebnis/Bewertung:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406)
	Verursacht keine Atemwegssensibilisierung	(Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

Ergebnis/Bewertung:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406)
	Verursacht keine Atemwegssensibilisierung	(Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

Ergebnis/Bewertung:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406)
	Verursacht keine Atemwegssensibilisierung	(Nicht relevant/nicht zutreffend) (Keine Studie verfügbar)

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 12/21

Druckdatum: 04.03.2020
überarbeitet am: 04.03.2020
Versionsnummer: 02-01

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 11)

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

Ergebnis/Bewertung:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (OECD406)
	Verursacht keine Atemwegssensibilisierung	(Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

Ergebnis/Bewertung:	Verursacht keine Hautsensibilisierung	(Meerschwein) (EU Method B.6 (Skin Sensitisation))
	Verursacht keine Atemwegssensibilisierung	(Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

· **Produkt/Gemisch:**

· **Einstufung:**

Nicht als sensibilisierend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Bewertung gemäß Inhaltsstoffe)

· **Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

· **Keimzell-Mutagenität**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 13)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 12)

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Aspirationsgefahr**

Produkt/Gemisch:

Einstufung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**

Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.

· **Aquatische Toxizität:**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

EC50/48 h	>1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)
EC50/72 h	>1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
LC50/96 h	>1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

NOELR/21d	1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 211)
LL50 / 96 h	>1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (OECD 203)
EL50 / 72 h	>1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

EC50/48 h	>1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
LC50/96 h	>1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

EC50/48 h (statisch)	>0,1–1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)
EC50/72 h	>0,1–1 mg/l (Desmodesmus subspicatus (Alge)) (OECD 201)
LC50/96 h	>1–10 mg/l (Cyprinus carpio (Karpfen)) (OECD 203)

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

NOEC/48 h	0,0115 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (EPA OPP 72-2 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity))
NOEC/72h	0,08 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)

(Fortsetzung auf Seite 14)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 13)

EbC50/72h	0,23 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
EL50 / 48h	0,022 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (EPA OPP 72-2 (Aquatic Invertebrate Acute Toxicity))
LC50/96 h	0,0018 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (EPA OPP 72-1 (Fish Acute Toxicity Test))

• **Produkt/Gemisch:**

• **Einstufung:**

Nicht als umweltgefährdend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

• **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

• **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	>60 % (28 d) (OECD 301 F Manometric Respirometry Test)

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	77,6 % (28 d) (OECD 301 F Manometric Respirometry Test)

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	42 % (28 d) (OECD 301 F Manometric Respirometry Test)

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	>60 % (28 d) (OECD301 B CO2 Evolution Test) >70 % (28 d) (OECD301A DOC Die Away Test)

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	70 % (43 d) (OECD301 B CO2 Evolution Test) 79 % (28 d) (OECD 301 B)

• **Produkt/Gemisch:**

• **Ergebnis / Bewertung:**

Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt (Die in diesem Gemisch enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

(Fortsetzung auf Seite 15)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 14)

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten

Bioakkumulationspotenzial	(Bioakkumulation ist nicht zu erwarten)
---------------------------	---

Kohlenwasserstoffe, C11-C14, Isoalkane, cyclische, < 2% Aromaten

Bioakkumulationspotenzial	(Keine Daten verfügbar)
---------------------------	-------------------------

CAS: 90622-57-4 Kohlenwasserstoffe, C11-C13, Isoalkane, < 2 % Aromaten (C11-15-ISOALKANES)

Bioakkumulationspotenzial	(Bioakkumulation ist nicht zu erwarten)
---------------------------	---

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	<500 (Berechnungsmethode)
-------------------------------	---------------------------

CAS: 3811-73-2 Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz (SODIUM PYRITHIONE)

Bioakkumulationspotenzial	(Keine Daten verfügbar)
---------------------------	-------------------------

· **Produkt/Gemisch:**

· **Ergebnis / Bewertung:** Keine Bioakkumulation erwartet.

· **12.4 Mobilität im Boden**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 677026-24-3 Alkohole, C16-18- und C18-ungesättigt, ethoxyliert, propoxyliert (OLEYL ALCOHOL)

log Koc	3,722 (Berechnungsmethode)
---------	----------------------------

· **Ökotoxische Wirkungen:**

· **Verhalten in Kläranlagen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Toxizität auf Klärschlammorganismen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Weitere ökologische Hinweise:**

· **BSB5-Wert:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

· **Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **13.1.1 Entsorgung des Produktes:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen.

(Fortsetzung auf Seite 16)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 15)

Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

· **Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:**

07 00 00	ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN
07 06 00	Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln
07 06 04*	andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
15 00 00	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.)
15 01 00	Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle)
15 01 10*	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
HP3	entzündbar

· **13.1.2 Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **UN-Nummer**

· **ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

UN1169

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR/RID/ADN**

UN1169 EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG

· **IMDG, IATA**

EXTRACTS, AROMATIC, LIQUID

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR/RID/ADN**



· **Klasse**

3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe

· **Gefahrzettel**

3

(Fortsetzung auf Seite 17)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 17/21

Druckdatum: 04.03.2020
überarbeitet am: 04.03.2020
Versionsnummer: 02-01

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 16)

· **IMDG, IATA**



· **Class** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
· **Label** 3

· **14.4 Verpackungsgruppe**
· **ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

III

· **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):** 30

· **EMS-Nummer:** F-E,S-D

· **Stowage Category** A

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

· **Transport/weitere Angaben:**

· **ADR/RID/ADN**

· **Begrenzte Menge (LQ)**

5L

· **Freigestellte Mengen (EQ)**

Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

· **Beförderungskategorie**

3

· **Tunnelbeschränkungscode**

D/E

· **IMDG**

· **Limited quantities (LQ)**

5L

· **Excepted quantities (EQ)**

Code: E1

Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml

Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml

· **UN "Model Regulation":**

UN 1169 EXTRAKTE, AROMATISCH, FLÜSSIG, 3, III

DE

(Fortsetzung auf Seite 18)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 17)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· **EU Vorschriften:**

· **Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:**

VOC-Anteil:

~191,2 g/l

· **Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:** nicht reguliert

· **Verordnung 98/2013/EU über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe:**

nicht reguliert

· **Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten:**

Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.

· **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]:**

· **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· **Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN**

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 5.000 t

· **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 50.000 t

· **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**

Beschränkungsbedingungen: 3

· **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)

Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV

Gefahrstoffverordnung - GefStoffV

Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB

· **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

· **Störfallverordnung (12. BImSchV):**

Siehe Angaben zur Richtlinie 2012/18/EU.

P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b

· **Lösemittel-Verordnung (31. BImSchV):** Siehe Angaben zur Richtlinie Richtlinie 2010/75/EU.

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

· **Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)**

TRGS 400 "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"

TRGS 401 "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen"

TRGS 500 "Schutzmaßnahmen"

TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

(Fortsetzung auf Seite 19)

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 18)

TRGS 555 "Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten"

TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"

• **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)

DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten, Ausgabe Dezember 2011

DGUV Regel 101-019 Umgang mit Reinigungs- und Pflegemitteln, Ausgabe August 2001

DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen, Aktualisierte Nachdruckfassung Oktober 2007

• **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist für Gemische nicht vorgesehen.

Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, Cyclische Verbindungen, < 2% Aromaten EG-Nummer: 919-857-5

* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

• **16.1 Änderungshinweise**

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem /den Abschnitt(en):

2,3,4,8,9,11,12,13,15,16

• **Ersetzt Version vom:** 04.03.2020 (V01-01)

• **16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

• **16.3 Schulungen für Arbeitnehmer**

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

Für weitere Informationen bitte auch unsere Internetseiten zu Rate ziehen: www.mellerud.de

• **16.4 Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:**

Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Rohstoffsicherheitsdatenblätter der Lieferanten

CEFIC ERICards Database (<http://www.ericards.net>)

Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis der ECHA (http://echa.europa.eu/clp/c_l_inventory_en.asp)

eChemPortal (http://www.echemportal.org/echemportal/index?pageID=0&request_locale=en)

GESTIS®-Stoffdatenbank (www.dguv.de/bgia/de/gestis/stoffdb/index.jsp)

ECHA-Datenbank registrierter Stoffe (<http://echa.europa.eu/de/information-on-chemicals/registered-substances>)

• **16.5 Zusätzliche Hinweise:**

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zugrunde. Sie dienen

(Fortsetzung auf Seite 20)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 20/21

Druckdatum: 04.03.2020
überarbeitet am: 04.03.2020
Versionsnummer: 02-01

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 19)

insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach Artikel 31 und Anhang II der Verordnung EG (VO) Nr. 1907/2006.

· **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr.1207/2008 [CLP]:**

Entzündbare Flüssigkeiten	Auf der Basis von Prüfdaten
---------------------------	-----------------------------

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Regulatory Affairs

· **Ansprechpartner:**

Herr Christian Geerlings
geerlings@mellerud.de

Herr Robert Winkler
winkler@mellerud.de

· **16.6 Abkürzungen und Akronyme:**

Abkürzungen und Akronyme (eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme) für die deutschsprachige Ausgabe des Sicherheitsdatenblattes:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

CLP: Classification, Labelling and Packaging of substances and mixtures

DIN: Deutsches Institut für Normung

DNEL: Derived No-Effect Level

DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung

EU: Europäische Union

EWG: Europäische Wirtschaftsgemeinschaft

EG: Europäische Gemeinschaft

EAKV: Europäische Abfallkatalog Verordnung

ECHA: European Chemicals Agency

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical

EC50: Effective concentration, 50 percent

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)

IUCLID: International Uniform Chemical Information Database

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

IOELV: Indicative Occupational Exposure Limit Values

ISO: International Organisation for Standardisation

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

PBT: Persistent Bioaccumulative and Toxic

PE: Polyethylene

REACH: Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals

LC50: Lethal concentration, 50 percent

(Fortsetzung auf Seite 21)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 21/21

Druckdatum: 04.03.2020
überarbeitet am: 04.03.2020
Versionsnummer: 02-01

Handelsname/Bezeichnung: *Oberflächen Politur*

(Fortsetzung von Seite 20)

LD50: Lethal dose, 50 percent

OECD: Organisation for Economic Cooperation and Development

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

SVHC: Substance of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)

Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.

Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auch auf www.wikipedia.de nachgeschlagen werden.

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts für dieses Produkt/ diesen Stoff werden alle vorhergehenden Versionen ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit * gekennzeichnet.